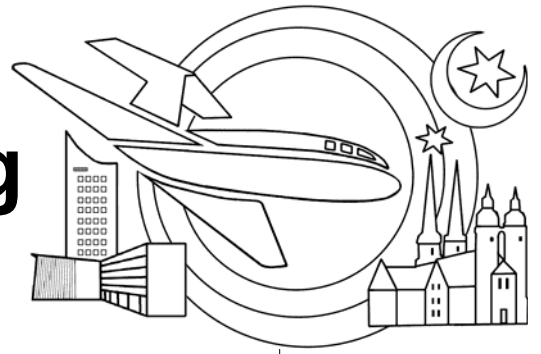


Tag der Entscheidung für 30 Jahre



Vor dem Bundesverwaltungsgericht in Leipzig wird am 24. und 25. Oktober 2006 die Hauptverhandlung über den Ausbau des Flughafens Leipzig/Halle geführt. Kernpunkt der Klage ist die Forderung nach einem Nachtflugverbot, wie sie für den Flughafen Berlin-Schönefeld beschlossen wurde. Diese Festlegung des Gerichts war zum Schutz der Gesundheit der Flughafenanwohner notwendig.

Jetzt geht's los !

23.10.2006 um 17:00 Uhr

Fluglärmszone
Wiederitzsch
8.300
Betroffene

Demonstration



Start: Augustusplatz – Mendeburgen (Treff: ab 16:45 Uhr)

Ende: Platz vor dem Bundesverwaltungsgericht

Bringen Sie bitte Transparente mit !

24.10.2006 ab 08:00 Uhr Mahnwache vor dem BVG

24.10.2006 um 09:30 Uhr Hauptverhandlung (BVG)

25.10.2006 um 09:30 Uhr Hauptverhandlung (BVG)

**Ort: 04107 Leipzig, Simsonplatz 1, Bundesverwaltungsgericht,
2. Obergeschoss, Großer Sitzungssaal, Saal 201
Es sind genügend freie Sitzplätze vorhanden**

Kommen Sie, wir brauchen Ihre Unterstützung!

Jetzt wird die Entscheidung für die nächsten 30 Jahre getroffen. Diese Gerichtsverhandlung wird unsere Zukunft bestimmen. **Jetzt heißt es ‚Flagge zeigen‘ !**

In Berlin-Schönefeld wurde ein Nachtflugverbot festgelegt. Die Gesundheit und Lebensqualität von mindestens 75.000 Betroffenen in der Region Leipzig/Halle ist nicht weniger wert, als die der Berliner.

Wir fordern deshalb ein Nachtflugverbot auch für den Flughafen Leipzig/Halle!

Tag der Entscheidung

